

# **FIB Oberhavel**

## **Abschlussbericht zum Projekt „Fachkräftemanagement im Landkreis Oberhavel“**

**Auftraggeber:** RWK O-H-V  
c/o BBG mbH  
Eduard- Maurer-Straße 13  
16761 Hennigsdorf

**Auftragnehmer:** WInTO GmbH  
Neuendorfstraße 18a  
16761 Hennigsdorf

**Stand: November 2012**



## **Vorhaben:**

**Fachkräftemanagement im Landkreis Oberhavel – Regionalbudget**

**„Errichtung eines regionalen Fachkräftemanagements und Betrieb einer Leitstelle für Bildung und Qualifizierung im Landkreis Oberhavel“**

### **Auftragnehmer:**

WInTO GmbH - Wirtschafts-, Innovations- und  
Tourismusförderung Oberhavel GmbH  
Neuendorfstraße 18 a, 16761 Hennigsdorf

### **Geschäftsführer:**

Jürgen Paul, Telefon: 03302/559-200, Fax: 03302/559-220  
E-Mail: [jp@winto-gmbh.de](mailto:jp@winto-gmbh.de)

**Stand:** November 2012

## Inhalt

1. Ausgangssituation.....	3
1.1. Das FIB Oberhavel .....	3
1.2. Rahmenbedingungen.....	5
2. Fachkräfte-Informationsbüro Oberhavel ab 2013 .....	9
2.1. Zielstellung ab 2013.....	9
2.2. Inhaltliche Ausgestaltung .....	10
2.2.1. Bereich Schule Wirtschaft – drei Veranstaltungsschwerpunkte .....	11
2.2.2. Bereich Ingenieurnachwuchsgewinnung – zwei Schwerpunkte.....	12
Anhang .....	13
Statements zum FIB Oberhavel.....	13
Fernstudententag 2011 .....	16
Berufsorientierungstournee (BOT).....	17
Bewerbungspaten – ein Projekt der AG Fachkräftesicherung .....	18
DIALOG-Forum Schule Wirtschaft.....	19
„Wirtschaftsstandort Hennigsdorf – heute und morgen“ .....	21
Studien und Berufsbildungsmesse – „youlab Beruf.Bildung.Brandenburg“ .....	22
Hochschulkontaktmessen.....	23
Angebote für Studenten aus der Region .....	25
Angebote für Schülerinnen und Schüler aus der Region.....	26
„Studenten on Tour“ in Oberhavel .....	27
Unternehmenskontakte.....	28
Web-Seite <a href="http://www.fib-oberhavel.de">www.fib-oberhavel.de</a> .....	29
Öffentlichkeitsarbeit .....	31

# 1. Ausgangssituation

## 1.1. Das FIB Oberhavel

Der Regionale Wachstumskern Oranienburg-Hennigsdorf-Velten hat in Kooperation mit dem Landkreis Oberhavel Ende 2009/Anfang 2010 als aktives Element der Wirtschaftsförderung in Bezug auf den demografischen Wandel das Projekt Fachkräfte-Informationsbüro (FIB) Oberhavel auf den Weg gebracht. Seit April 2010 setzt die WInTO GmbH, als Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Oberhavel das Projekt um. Finanziert wird das Vorhaben mit einer 80 % GRW-I-Förderung aus dem Regionalbudget des Wachstumskernes und Eigenmitteln der Initiatoren. Folgende Themenfelder und Zielgruppen wurden zu Projektbeginn definiert.





## Zielgruppen des FIB Oberhavel

- Schüler/ Studenten
- Lehrer/ Schulen
- Unternehmen
- Fachkräfte

[www.fib-oberhavel.de](http://www.fib-oberhavel.de)

Im Laufe der Projektarbeit erfolgte, begleitet durch einen Fachbeirat aus Vertretern des RWK, der Bundesanstalt für Arbeit und des Jobcenters Oberhavel, eine kontinuierliche Weiterentwicklung der Inhalte, Themenfelder und Aktivitäten des Projektes.

Erfolgreiche Elemente der Arbeit, wie zum Beispiel Projekte im Bereich Schule/Wirtschaft oder Kontakte zu Hochschulen wurden im Projektzeitraum kontinuierlich ausgebaut und Anforderungen, die das Projektbüro nicht umsetzen konnte, wurden gestrichen. Letzteres betraf den ganzheitlichen Anspruch zur „Schaffung einer *zentralen* Koordinierungs- und Anlaufstelle für alle Fragen der Nachwuchs-, Fachkräfte- und Führungskräfteversicherung im Landkreis Oberhavel“. Dies ist durch den Fachbeirat als nicht realisierbar bewertet worden.

Angebote des Projektbüros im Bereich „Qualifizierung und Weiterbildung“ wurden nicht nachgefragt bzw. angenommen. Die Struktur und das Angebot der regionalen und überregionalen Bildungsträger decken diesen Bedarf vollständig ab. Allerdings sind die grundsätzlichen Informationen zu verfügbaren regionalen Berufsausbildungsangeboten und zu Möglichkeiten der akademischen Nachwuchskräfteversicherung in Unternehmen und auch in Schulen nicht immer aktuell, so dass das Projektbüro die Lücke schließen konnte.

Durch die kontinuierlichen Kontakte zu Vertretern von Schulen, Unternehmen, Hochschulen und Institutionen sowie zu einzelnen Schülern, Studenten und Arbeitnehmern wurden konkrete Anforderungen zu folgenden Schwerpunkten analysiert und mit Angeboten untersetzt.

1. **Die Verbesserung der Zusammenarbeit von Schule und Wirtschaft.**
2. **Der Initiierung von Kontakten zwischen Unternehmen und Hochschulen.**
3. **Die Koordinierung und Unterstützung von konkreten Projektansätzen zur Fachkräftesicherung in Unternehmerverbänden auf regionaler Ebene.**

Durch das Fachkräfte-Informationsbüro wurden im Projektzeitraum 2010-2012 insgesamt **11 Projekte** umgesetzt und unterstützt, die ohne das FIB Oberhavel nicht realisiert worden wären. (Eine detaillierte Darstellung der Projekte befindet sich in der Anlage 1).

Zu den weiteren Schwerpunkten in der Projektarbeit des FIB Oberhavel zählen:

- **Bereitstellung und Aktualisierung einer webbasierten Informationsplattform**
- **Vielschichtige Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Die Internetplattform [www.fib-oberhavel.de](http://www.fib-oberhavel.de) bietet zielgruppenspezifische Informationen zur Region Oberhavel, einen Verlinkungsservice zu überregionalen Partnern und Themen, wie beispielsweise dem Portal [www.fachkraefteportal-brandenburg.de](http://www.fachkraefteportal-brandenburg.de) und [www.mach-es-in-brandenburg.de](http://www.mach-es-in-brandenburg.de) sowie zu relevanten Projekten der Fachkräftesicherung. Das Informationsangebot der Internetplattform wurde stetig dem Bedarf angepasst und kontinuierlich ausgebaut. Im August 2012 wurde bspw. ein neuer Service für Schüler, Studenten, Fachkräfte und für Unternehmen über eine interaktive Kartenanwendung eingebunden. Hier sind Ausbildungs- und Karrierechancen der Unternehmen in Oberhavel übersichtlich und nach Branchen und Standorten dargestellt.

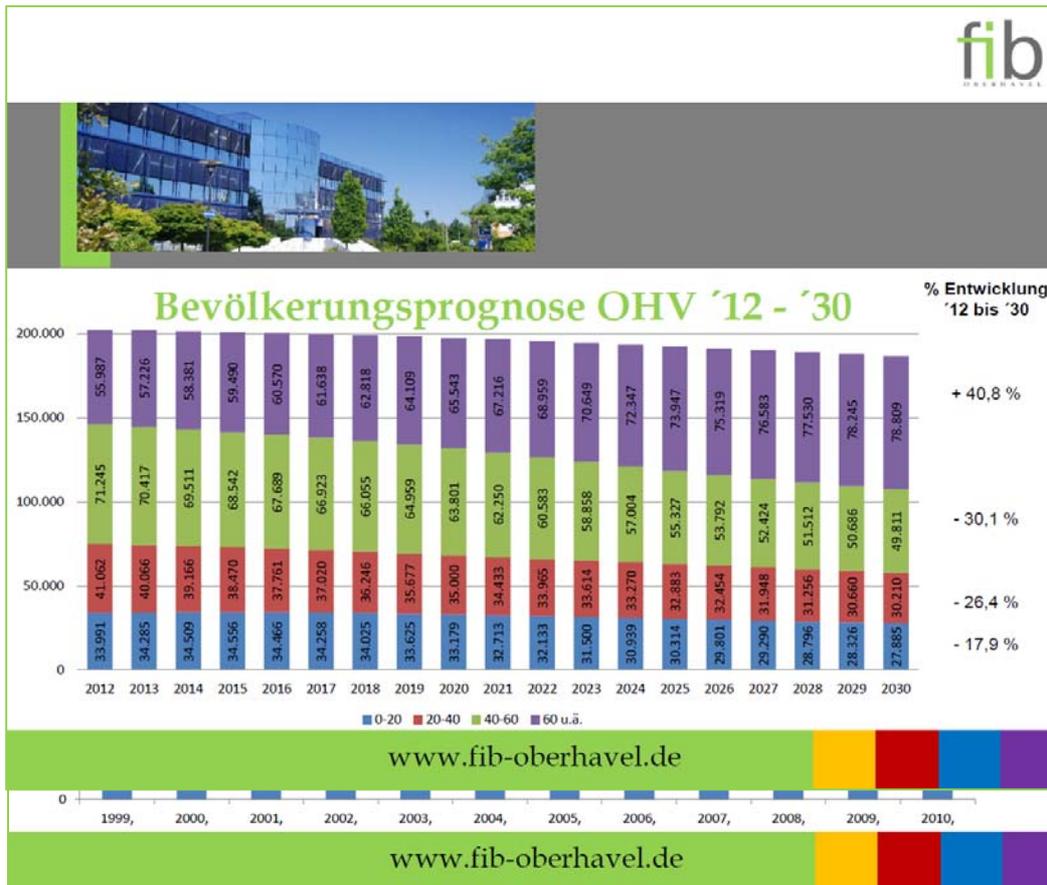
Bei der vielschichtigen Öffentlichkeitsarbeit standen neben der Sensibilisierung zum Thema Fachkräftemangel Informationen über Aktivitäten des Projektbüros im Mittelpunkt.

Das Fachkräfte-Informationsbüro Oberhavel nutzt Räume im Technologiezentrum Hennigsdorf als Standort. Die gute Infrastruktur, die Vernetzung zu den MitarbeiterInnen der WInTO GmbH mit den Kontakten und Kenntnissen zur regionalen Wirtschaft und das in den vergangenen Monaten erarbeitete Know-how sind wichtige Grundlage für die erfolgreiche Arbeit des FIB Oberhavel.

## **1.2. Rahmenbedingungen**

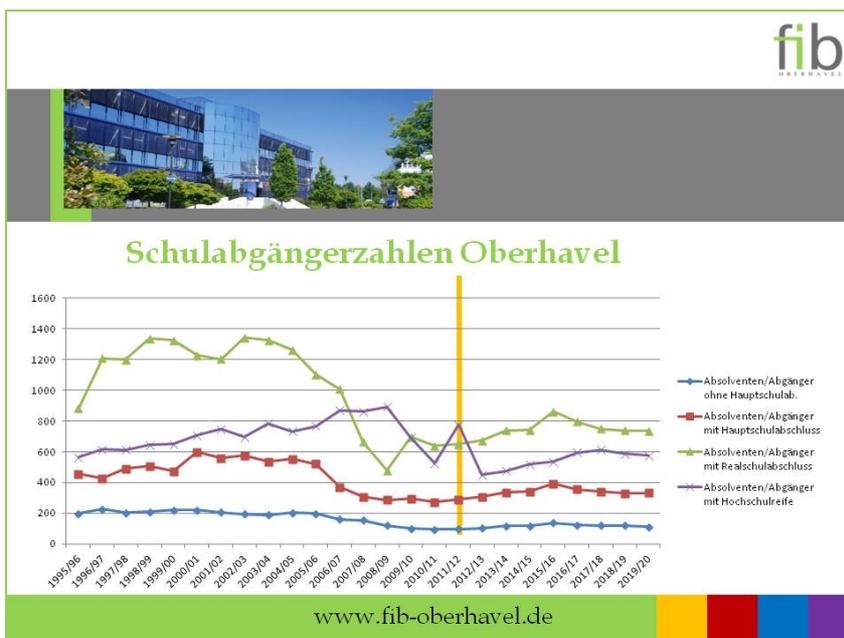
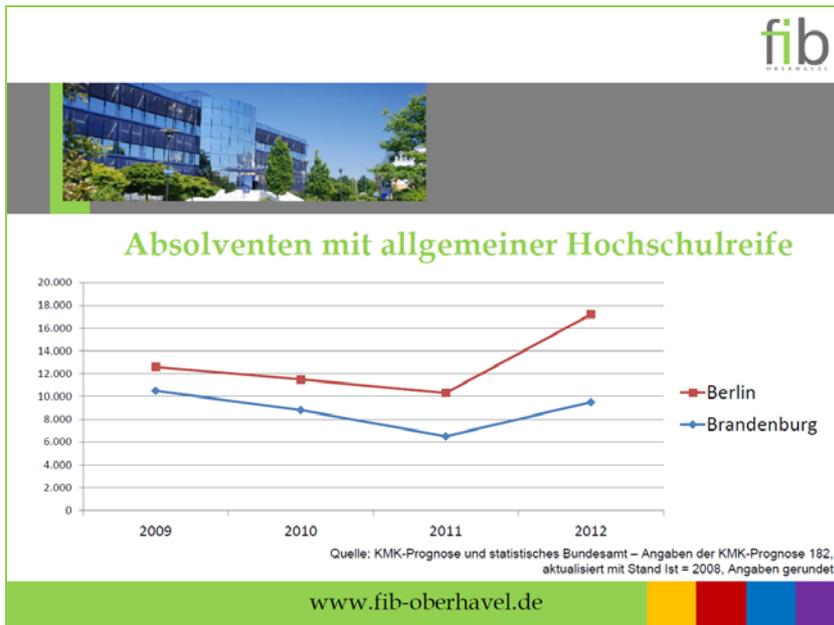
### **Bevölkerungsentwicklung**

Laut der **Bevölkerungsprognose des LBV** für das Land Brandenburg wird die Einwohnerzahl von Oberhavel bis 2030 gegenüber 2008 um fast 7 % zurückgehen. Die zukünftige **Bevölkerungsentwicklung** im Landkreis selbst verläuft dabei räumlich stark differenziert: während die Einwohnerzahl im Berliner Umland nur leicht um 1 % zurückgehen wird, fällt der Rückgang der Bevölkerung im weiteren Metropolenraum dagegen mit über einem Fünftel.



### Entwicklung der Schülerzahlen

In den letzten 12 Jahren ging die **Schülerzahl** an den allgemeinbildenden Schulen in Oberhavel mit „nur“ 30 % weitaus geringer zurück als im Landesdurchschnitt (46 %). Diese Entwicklung ist insbesondere auf den Zuzug junger Familien mit Kindern in das Berliner Umland zurückzuführen. Während die Zahl der **Schulabgänger** in Oberhavel seit dem Schuljahr 2004/2005 eine leicht rückläufige Tendenz aufweist, hat sich im Gegensatz dazu die Zahl der Schulabgänger mit **Hochschulreife** um 45 % erhöht. Im Kreisvergleich liegt Oberhavel damit im vorderen Mittelfeld (Land: um 14 %). In den nächsten Jahren wird sich durch die altersstrukturbedingt rückläufigen Schülerzahlen auch die Zahl der **Abiturienten** verringern.



Selbst für das Jahr 2012 sind trotz des **doppelten Abitur-Jahrgangs** – als Folge der Schulzeitverkürzung für Abiturienten von 13 auf 12 Jahre – die Abgangszahlen junger Menschen von allgemeinbildenden Schulen mit Abitur weiterhin rückläufig. Während es 2009 noch 10.500 Absolventen waren, werden es 2012 trotz doppelten Jahrgangs nur etwa 9.500 sein.

Als exemplarisches Beispiel für die Folgen des aktuellen demografischen Wandels in der Region zeigt die rechtsstehende Grafik die Entwicklung der Bewerberzahlen eines großen Industrieunternehmens aus Oberhavel. Während **2009** noch **550 Bewerbungen** für die insgesamt 20 Ausbildungsstellen und Studienplätze zu verzeichnen waren, konnten für die gleiche Anzahl an Plätzen im Jahre **2011** nur noch **207 Bewerbungen** verzeichnet werden. Die aktuelle Situation führte 2011 dazu, dass bedingt durch das Auswahlverfahren nur 17 Interviews mit geeigneten Bewerbern durchgeführt und in Folge dessen nicht alle Stellen besetzt werden konnten.



#### Kooperationspartner

Direkte Kooperationspartner für das Thema Fachkräftesicherung sind der Landkreis Oberhavel, der Regionale Wachstumskern O-H-V, die REGiO Nord, die IHK Potsdam RegionalCenter Oberhavel, die LASA Brandenburg und die ZukunftsAgentur Brandenburg. Intensive Zusammenarbeit erfolgt mit den Partnern:

#### Arbeitsgruppe Fachkräftesicherung

Die Mitglieder der im Oktober 2007 gegründeten „Arbeitsgruppe (AG) Fachkräftesicherung des Landkreises Oberhavel“ (Agentur für Arbeit - Außenstelle Oranienburg; LASA Brandenburg GmbH - Büro für Fachkräftesicherung Eberswalde; IHK Potsdam RegionalCenter Oberhavel; Kreishandwerkerschaft Oberhavel; Landkreis Oberhavel – Jobcenter Oberhavel; RWK O-H-V) treffen sich in regelmäßigen Abständen und beraten über mögliche Projekte und Vorhaben sowie das Vorgehen in Hinsicht auf die langfristige Sicherung des Fachkräftebedarfs der Unternehmen im Landkreis Oberhavel. Die AG Fachkräftesicherung begleitet das Projekt "FIB Oberhavel" als fachliches Gutachtergremium.

#### Hochschulpräsenzstelle Oberhavel

Die Präsenzstelle der Fachhochschule Brandenburg ist ebenfalls im Technologiezentrum Hennigsdorf angesiedelt. In Kooperation wurden bereits verschiedene gemeinsame Aktivitäten realisiert, beispielsweise der Fernstudientag 2011. Ziel der Präsenzstelle ist es, den Kontakt zwischen Unternehmen und Hochschulen in Brandenburg herzustellen sowie die Qualifizierungsmöglichkeiten der Fachhochschule Brandenburg vor Ort anzubieten. Hinzu kommt der Personaltransfer aus der Hochschule in die regionale Wirtschaft u. a. durch die Vermittlung von Abschlussarbeiten und Praktika. Durch die Präsenzstelle konnte beispielsweise ein Fernstudienangebot der FH Brandenburg mit dem Abschluss als Dipl.-Betriebswirt in Hennigsdorf etabliert werden. Zudem wurden mehrere Unternehmen bei der Umsetzung von Projektarbeiten mit Studenten der FH Brandenburg unterstützt.

#### Netzwerk Zukunft

Das „Netzwerk Zukunft. Schule und Wirtschaft für Brandenburg“ wurde im November 2001 auf Basis eines Beschlusses des Brandenburgischen Landtags als zunächst informeller Zusammenschluss von elf Kooperationspartnern gegründet. Im September 2006 überführten die Wirtschaftsverbände IHK Potsdam, HWK Potsdam, UVB e.V. sowie das MBJS als Gründungsmitglieder das *Netzwerk Zukunft* in einen gemeinnützigen Verein.

Eines der Anliegen des *Netzwerk Zukunft* ist es, eine Öffnung von Schule in Richtung Wirtschaft sowie eine verstärkte Praxisorientierung zu fördern. Ein wirkungsvolles Instrument stellt hier die Berufsorientierungstournee (BOT) – ein Weiterbildungsangebot für Lehrer und Berufsberater – dar. Durch das Engagement des Fachkräfte-Informationsbüros (FIB) Oberhavel findet die BOT seit Frühjahr 2011 auch in Oberhavel statt.

## **2. Fachkräfte-Informationsbüro Oberhavel ab 2013**

### **2.1. Zielstellung ab 2013**

Nach Auslaufen der Förderung aus dem GRW-Regionalbudget des Wachstumskernes O-H-V zum 31.12.2012 wird die erfolgreiche Arbeit des Fachkräfte-Informationsbüros (FIB) Oberhavel im Rahmen der regionalen Wirtschaftsförderung in den Kernaufgaben fortgeführt. Dies sind die Verbesserung der Kooperation zwischen den regionalen Schulen und der Wirtschaft, die Vernetzung von Unternehmen mit Hochschulen, u. a. auf Hochschulkontaktmessen und der Internetservice [www.fib-oberhavel.de](http://www.fib-oberhavel.de).

Wirkungsvolle regionale Aktivitäten im Bereich Fachkräftesicherung sind im Wettbewerb der Regionen ein wichtiges Standortargument. Wichtige Kooperationspartner für das Thema Fachkräftesicherung in Oberhavel sind der Landkreis Oberhavel, der Regionale Wachstumskern

kern Oranienburg-Hennigsdorf-Velten, die REGiO Nord GmbH, die IHK Potsdam Regional-Center Oberhavel, die LASA Brandenburg und die Zukunftsagentur Brandenburg. In Abstimmung mit den institutionellen Partnern der AG Fachkräftesicherung, den Kommunen und den Unternehmen soll auch weiterhin die Vernetzung optimiert werden, um die Kommunikation zu dem Projekt nach innen und außen zu intensivieren.

Die bereits bestehende Kooperation zwischen der Hochschulpräsenzstelle der Fachhochschule Brandenburg in Oberhavel und dem FIB Oberhavel im Bereich Nachwuchskräfteakquise soll intensiviert werden. Die Kontaktvermittlung und gegenseitige Information sind sowohl für die Wirtschaft als auch für die Studenten besonders wichtig..

## 2.2. Inhaltliche Ausgestaltung

Zielgruppen und Aufgabenfelder des Fachkräfte-Informationsbüros sind die Bereiche Schule/Wirtschaft sowie Hochschulkontakte. Zukünftig werden hauptsächlich Unternehmen, Lehrer und Studenten durch das FIB Oberhavel angesprochen.



Die erfolgreich eingeführten Projekte und Veranstaltungsformate (u .a. Berufsorientierungstournee, Dialog-Forum Schule|Wirtschaft, Berufsbildungsmesse „youlab“, „Studenten on Tour Oberhavel“) werden in Abhängigkeit der ab 2013 zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel weitergeführt und ggf. erweitert.

Nachstehend werden einzelne Aktivitäten des FIB Oberhavel in den Handlungsfeldern „Schule|Wirtschaft“ und „Ingenieurnachwuchsgewinnung“ kurz beschrieben. Eine Übersicht zu Ergebnissen der bisherigen Arbeit ist im Anhang zu diesem Dokument dargestellt.



## Bereich Schule|Wirtschaft – drei Veranstaltungsschwerpunkte

### *Berufsorientierungstournee (BOT)*

Diese Veranstaltungsreihe bietet Lehrern und Berufsberatern die Möglichkeit, in Firmen der Region, die Berufschancen für Jugendliche und die Ausbildungsanforderungen kennenzulernen. Ziel ist es, Lehrern und Berufsberatern einen praxisnahen Kenntnisstand zu vermitteln, damit diese den Jugendlichen fundierte Beispiele und regionale Berufschancen in der Phase der Berufsorientierung vermitteln können. Die BOT wird durch das staatliche Schulamt Perleberg als Fortbildungsangebot anerkannt. Der Verein „Netzwerk Zukunft. Schule und Wirtschaft für Brandenburg“ bietet das Konzept im gesamten Land Brandenburg gemeinsam mit regionalen Partnern an. Seit 2011 wird die BOT durch das FIB Oberhavel in Kooperation mit dem Netzwerk Zukunft, der IHK Regionalcenter Oberhavel, dem Jobcenter und der Bundesagentur für Arbeit im Landkreis Oberhavel organisiert. 2011/2012 gab es Veranstaltungen **in 10 Unternehmen** mit insgesamt **188 Teilnehmern**.

*Die BOT wird begleitend zum jeweiligen Schuljahr organisiert.*

### *Berufsbildungsmesse Oberhavel - „youlab Beruf.Bildung.Brandenburg“*

Bis 2011 wurde die Veranstaltung in Oberhavel als „**Tag der Jugend**“ organisiert. In den letzten Jahren nahmen Qualität, Attraktivität und damit der Zuspruch zur Messe stark ab. Das 15. Jubiläum wurde genutzt, um eine Neuausrichtung der Messe zu vollziehen. Dies erfolgte in **Kooperation** zwischen der **IHK Potsdam - Regionalcenter Oberhavel**, den **Wirtschaftsjunioren Oberhavel** und dem FIB Oberhavel. Die Messe wurde unter neuem Namen – „**youlab Beruf.Bildung.Brandenburg**“ – am 22.02.2012 in Hennigsdorf durchgeführt. Resonanz: **61 Aussteller** und ca. **800 Besucher**.

*Die gute Zusammenarbeit zwischen den drei Organisatoren und den regionalen Partnern soll fortgeführt werden. 2013 wird die Messe am 20. Februar in der MBS Arena in Oranienburg stattfinden.*

### *DIALOG-Forum Schule|Wirtschaft*

Ziel der Veranstaltung „DIALOG-Forum Schule|Wirtschaft“ ist es, regelmäßige Gesprächsrunden zwischen Unternehmern und Lehrern zu verschiedenen Themen im Bereich Berufsorientierung zu initiieren. Der *Dialog auf Augenhöhe* steht dabei im Vordergrund. Die Veranstaltung bietet eine Plattform zur Knüpfung persönlicher Kontakte und fördert so direkte Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen in Oberhavel. Fester Bestandteil der Termine sind kurze Unternehmensbesichtigungen. Bisher wurden **fünf Veranstaltungen** zu unterschiedlichen Themen angeboten.

*Für das Jahr 2013 sind vier Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themen geplant.*

## 2.2.1. Bereich Ingenieur Nachwuchsgewinnung – zwei Schwerpunkte

### *Hochschulkontaktmessen*

Auf den Hochschulkontaktmessen werden durch das FIB Oberhavel Angebote regionaler Unternehmen für **studienbegleitende Praktika** (meist 5. oder 7. Semester) sowie Projekt- und Abschlussarbeitsthemen offeriert. Die Angebote werden im Rahmen regelmäßiger Unternehmensbesuche und Mailings erhoben, ausgebaut und aktualisiert (Siehe auch „Angebote für Studenten aus der Region – Studienbegleitende Praktika, Projekt- und Abschlussarbeitsthemen“ unter [www.fib-oberhavel.de](http://www.fib-oberhavel.de)). Der Wirtschaftsstandort Oberhavel mit den beruflichen Chancen für Studenten wird ebenfalls auf diesen Hochschulkontaktmessen aktiv durch Vorträge (zum Teil gemeinsam mit Firmen aus Oberhavel) und auf dem Messestand dargestellt und präsentiert.

### *Betriebsbesuche für Studenten – „Studenten on Tour in Oberhavel“*

Die Projektidee ist auf Anregung von Firmen auf der Firmenkontaktmesse an der FH Brandenburg entstanden. Ziel ist es, Ingenieur Nachwuchsgewinnung, hauptsächlich aus den Fachbereichen Automatisierungstechnik, Mechatronik und Maschinenbau auf Unternehmen in Oberhavel aufmerksam zu machen und zu interessieren. Ende November 2011 fand die erste Tour zu den Unternehmen Nycomed in Oranienburg und RST in Hennigsdorf statt. Durch das Fachkräfteinformationsbüro Oberhavel wurde den Studenten während der Busfahrt Oberhavel als Region zum Leben und Arbeiten nähergebracht. Im Oktober 2012 wurden Studenten des Fachbereichs Technik der FH Brandenburg und der TH Wildau die Unternehmen Laurent Reifen GmbH in Oranienburg und die Freudenberg Schwab Vibration Control GmbH in Velten vorgestellt. Die zweite Tour führt in die Logistikfirmen REWE in Oranienburg und Rhenus in Velten.

*Das FIB Oberhavel reagiert auf die Bedarfe der Wirtschaft und übernimmt die Organisation der Betriebsbesichtigungen. Zwei Veranstaltungen pro Jahr sind konzipiert.*

## Anhang

### Statements zum FIB Oberhavel


*„Ich bin von der Wirksamkeit dieser Veranstaltungsreihe (Anm. BOT) sehr überzeugt. Der Kontakt zwischen den Unternehmen und den Schulen ist wichtig. Uns als Lehrende versetzt er in die hervorragende Lage, den Schülern aktuell und beispielhaft Infos zu den Unternehmen unseres Landkreises durchzustellen und die Unternehmen andererseits können ihren Einfluss in Schule verstärken, sehen selbst, mit welchen „Unwegsamkeiten“ wir mitunter zu kämpfen haben. Auch die neue Form, die gesamte Tour unter ein Motto zu stellen, begrüße ich sehr. Ich bin dankbar für dieses Angebot und würde mich freuen, wenn es weiter Fortsetzungen geben könnte.“*

Frau Petra Uckel Teilnehmerin verschiedener BOT Stationen  
(Konrektorin, Goethe Oberschule Kremmen)

[www.fib-oberhavel.de](http://www.fib-oberhavel.de)



*"Als Abgeordneter des Kreistages begleite ich schon längere Zeit die Bemühungen zur Berufsorientierung unserer jungen Leute. Im Kern geht es doch darum: Wie kommen möglichst alle Jugendlichen zu einer guten Ausbildung für ihre Zukunft? In diesem DIALOG-Forum hat mich vor allem die Atmosphäre beeindruckt. Vertreter der Unternehmen und Lehrer reden miteinander über die besten Lösungen. Oftmals erlebt man doch, daß Vertreter der Schulen und Unternehmen bei solchen Gelegenheiten nur aufeinander schimpften und lieber übereinander aber nicht miteinander gesprochen wird. Hier – beim DIALOG-Forum des FIB Oberhavel – ist es gelungen, in einer positiven Atmosphäre konstruktiv miteinander zu sprechen, so daß Aktivitäten gemeinsam gestaltet werden können. Dieses Herangehen sollten wir im Kreis Oberhavel weiter ausprägen, noch mehr Unternehmen und möglichst alle Schulen einbeziehen."*

Herr Reiner Tietz (Abgeordneter Kreistag Oberhavel - Fraktion DIE LINKE)

[www.fib-oberhavel.de](http://www.fib-oberhavel.de)



*Das FIB reagiert auf eine Entwicklung, die das ganze Land herausfordert: Der Bedarf an Fachkräften wächst schneller als junge Menschen nachrücken.*

*Das Projekt leistet einen praktischen Beitrag zur Fachkräftesicherung auf regionaler Ebene. Fachkräfte für die Region zu entwickeln erfordert neue innovative Ansätze, die das FIB aufzeigt. Dabei sind insbesondere Qualität und Kreativität gefragt. Die Berufsorientierungstournee, ein Angebot des FIBs, bei dem Lehrer vor Ort in Unternehmen praxisnah Berufe kennen lernen, hilft die verantwortungsvolle Aufgabe Schülerinnen und Schüler bei der Berufsorientierung zu unterstützen. Mit dem DIALOG-Forum Schule|Wirtschaft, das der Kontaktverbesserung zwischen den ansässigen Firmen und den Lehrern dient, trägt das FIB zu einer schlüssigen Gesamtstrategie bei. Das FIB-Team geht die Herausforderung Fachkräftesicherung mit besonderem Engagement an.*

Herr Dr. Sven Birk (Leiter des RegionalCenter Oberhavel der IHK Potsdam)

[www.fib-oberhavel.de](http://www.fib-oberhavel.de)

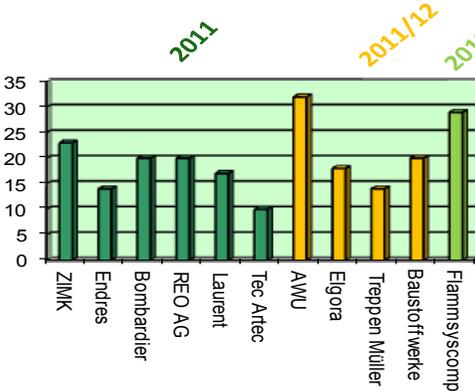


*„Am Anfang war ich recht skeptisch, welche Spitzenfirmen sollten wohl für unsere Schüler geeignet sein? Ich wurde eines Besseren belehrt. Nicht der derzeitige Bildungsstand, sondern Einsatzbereitschaft und wahrhaftes Interesse stehen im Fokus. Allerdings habe ich wenig Hoffnung, dass bei vielen Schülern dieser Wertewandel in absehbarer Zeit auch wirklich stattfindet. Besonders begeistert hat mich das Bemühen der Firmen, geeignete Auszubildende zu finden. Für fast alle Widrigkeiten, die einer Ausbildung im Wege stehen könnten, wurden von den Unternehmensleitern finanzielle Ausgleiche, logistische Lösungen (Wohnheimplatz, Mitfahrgelegenheiten zum Unternehmen) sowie materielle Anreize in Aussicht gestellt (Tariflohn, Urlaub etc.). Und nicht zu vergessen: nach erfolgreich bestandener Prüfung würde der Auszubildende in der Firma einen festen Arbeitsplatz erhalten.“*

Herr D. Mallnowski Teilnehmer verschiedener BOT Stationen  
(Lehrer Mathe, Physik, Goethe Oberschule Kremmen)

[www.fib-oberhavel.de](http://www.fib-oberhavel.de)

<b>Projektname</b>	Fernstudientag 2011	<b>Themenbereich</b>	Schule – Wirtschaft
<b>Durchführung</b>	Mittwoch, 18. Mai 2011		Qualifizierung / Weiterbildung
<b>Projektpartner</b>	Fachhochschulpräsenzstelle Oberhavel, AWB der FH Brandenburg, HDL Hochschulverbund Distance Learning		
<b>Beschreibung</b>	<p>Ziel der Veranstaltung, war die Sensibilisierung von Arbeitnehmern und Arbeitgebern, aus der Region Oberhavel für Möglichkeiten zur Erlangung eines akademischen Grades im Rahmen eines berufs begleitenden Studiums.</p> <p>Einerseits richtete sich die Veranstaltung an regionale Unternehmen, die Interesse an akademischer Qualifizierung ihres Mitarbeiterstammes sowie Kenntnis über Arbeitnehmer mit Potential hatten. Andererseits wurden Arbeitnehmer direkt angesprochen.</p> <p>Als Kernzielgruppe wurde insbesondere ein Personenkreis im Alter zwischen 25 und 40 Jahren identifiziert. Das Veranstaltungsformat sollte vorrangig dazu dienen, Impulse für eine individuelle Entscheidungsfindung zu geben.</p> <p>Konzeptionell basierte die Veranstaltung auf drei Säulen.</p> <p>Säule 1            Informationen zur Sensibilisierung zum Thema für Arbeitnehmer und Arbeitgeber</p> <p>Säule 2            Informationen für Unternehmen, die ihre Arbeitnehmer im Rahmen einer akademischen Ausbildung weiterqualifizieren wollten</p> <p>Säule 3            Vorstellen konkreter Studienrichtungen</p>		
<b>Ergebnisse</b>			<b>Ergebnisse in Zahlen</b>
			18 Teilnehmer Vertiefendes Interesse an den Fachrichtungen
<b>Fazit</b>	Die Veranstaltung wurde durch die Besucher positiv aufgenommen. Die Weiterführung ist noch offen.		

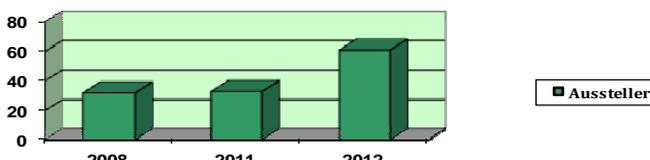
<b>Projektname</b>	Berufsorientierungstournee (BOT)	<b>Themenbereich</b>	<b>Schule – Wirtschaft</b>																																																
			Qualifizierung / Weiterbildung																																																
			Fachkräftegewinnung																																																
<b>Projektpartner</b>	Netzwerk Zukunft. Schule und Wirtschaft für Brandenburg e.V.																																																		
<b>Beschreibung</b>	Diese Veranstaltungsreihe bietet Lehrern und Berufsberatern die Möglichkeit, in Firmen der Region die Berufschancen für Jugendliche und die Ausbildungsanforderungen kennenzulernen. Ziel ist es, Lehrern und Berufsberatern einen praxisnahen Kenntnisstand zu vermitteln, damit diese Jugendlichen fundierte Beispiele und regionale Berufschancen in der Phase der der Berufsorientierung vermitteln können.																																																		
<b>Ergebnisse</b>	<b>Seit Anfang 2011 zwei Durchläufe, 188 Teilnehmer</b> aus regionalen Schulen, der Agentur für Arbeit und dem JobCenter in <b>10 Unternehmen</b>		<b>Ergebnisse in Zahlen</b>																																																
	<p><b>Teilnehmende Schulen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Adolph Diesterweg Oberschule</li> <li>• Albert-Schweitzer-Oberschule</li> <li>• Dr. Hugo Rosenthal Oberschule</li> <li>• Dr.-W.-P.- Oberschule Wittstock</li> <li>• Eduard Mauerer OSZ</li> <li>• EXIN - Oberschule Zehdenick</li> <li>• F.F. Runge Gymnasium</li> <li>• Goethe Oberschule Kremmen</li> <li>• Jean-Clermont-Oberschule</li> <li>• Sachsenhausen Käthe-Kollwitz</li> <li>• Gesamtschule Mühlenbeck</li> <li>• Louise Henriette Gymnasium</li> <li>• Oberschule Löwenberg</li> <li>• Regine-Hildebrandt-Schule</li> <li>• Schule an den Havelauen</li> <li>• W. v. Siemens OS Gransee</li> </ul>		 <table border="1"> <thead> <tr> <th>Kommunen</th> <th>Schulen</th> <th>Unternehmen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Birkenwerder</td><td>1</td><td></td></tr> <tr><td>Fürstenberg / Havel</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Glienicke / Nordbahn</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Amt Gransee</td><td>1</td><td>1</td></tr> <tr><td>Hennigsdorf</td><td>4</td><td>3</td></tr> <tr><td>Hohen Neuendorf</td><td>1</td><td></td></tr> <tr><td>Kremmen</td><td>1</td><td></td></tr> <tr><td>Leegebruch</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Löwenberger Land</td><td>1</td><td></td></tr> <tr><td>Mühlenbecker Land</td><td>1</td><td></td></tr> <tr><td>Oberkrämer</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Oranienburg</td><td>3</td><td>5</td></tr> <tr><td>Velten</td><td></td><td>1</td></tr> <tr><td>Zehdenick</td><td>1</td><td>1</td></tr> <tr><td><b>Σ</b></td><td><b>14</b></td><td><b>10</b></td></tr> </tbody> </table>		Kommunen	Schulen	Unternehmen	Birkenwerder	1		Fürstenberg / Havel			Glienicke / Nordbahn			Amt Gransee	1	1	Hennigsdorf	4	3	Hohen Neuendorf	1		Kremmen	1		Leegebruch			Löwenberger Land	1		Mühlenbecker Land	1		Oberkrämer			Oranienburg	3	5	Velten		1	Zehdenick	1	1	<b>Σ</b>	<b>14</b>
Kommunen	Schulen	Unternehmen																																																	
Birkenwerder	1																																																		
Fürstenberg / Havel																																																			
Glienicke / Nordbahn																																																			
Amt Gransee	1	1																																																	
Hennigsdorf	4	3																																																	
Hohen Neuendorf	1																																																		
Kremmen	1																																																		
Leegebruch																																																			
Löwenberger Land	1																																																		
Mühlenbecker Land	1																																																		
Oberkrämer																																																			
Oranienburg	3	5																																																	
Velten		1																																																	
Zehdenick	1	1																																																	
<b>Σ</b>	<b>14</b>	<b>10</b>																																																	
<b>Organisation</b>	Das FIB Oberhavel übernimmt die Ansprache der Unternehmen, die Pressearbeit, organisiert die einzelnen Termine vor Ort und moderiert die BOT-Veranstaltungen. Über das Netzwerk Zukunft werden die Schulen eingeladen und das Rahmenprogramm vor Ort mitgestaltet.																																																		

<b>Projektname</b>	Bewerbungspaten	<b>Themenbereich</b>	<b>Schule – Wirtschaft</b>
<b>Durchführung</b>	Seit Januar 2012		Qualifizierung / Weiterbildung Fachkräftegewinnung
<b>Projektpartner</b>	Torhorst Oberschule Oranienburg		
<b>Beschreibung</b>	Bewerbungspaten wollen vor allem Jugendliche unterstützen, die Schwierigkeiten beim Übergang Schule-Beruf haben. Bewerbungspaten sind Personen, die sich die Arbeit mit bzw. die Unterstützung von Jugendlichen aufgrund ihrer bisherigen Lebenserfahrung, ihrer sozialen Kompetenzen und ihres Zeitpotenzials zutrauen. Je nach persönlicher Eignung der Paten können eigene Schwerpunkte gesetzt werden. Jeder Schüler hat einen persönlichen Paten. Unterstützt werden die Schüler mindestens bis zur Aufnahme einer Ausbildung. Im Fokus des Projektes steht ausdrücklich nicht eine herkömmliche Berufsberatung, sondern vielmehr Gespräche zwischen Paten und Schüler mit dem Ziel der Reflektion von Ansprüchen, Fähigkeiten und Anforderungen.		
<b>Ergebnisse</b>	Derzeit sind vier aktive Patenschaften mit Schülern der Torhorst Oberschule Oranienburg angelaufen.	<b>Ergebnisse in Zahlen</b>	
		<b>Kommunen</b>	Schulen
		Birkenwerder	
		Fürstenberg / Havel	
		Glienicke / Nordbahn	
		Amt Gransee	
		Hennigsdorf	
		Hohen Neuendorf	
		Kremmen	
		Leegebruch	
		Löwenberger Land	
		Mühlenbecker Land	
		Oberkrämer	
		Oranienburg	1
Velten			
Zehdenick			
$\Sigma$	1		
<b>Fazit</b>	Die Bewerbungspaten befinden sich momentan in der Phase der Erfahrungsfindung. Diese muß sich zunächst noch festigen, um nach ein paar Monaten entsprechende Eindrücke zu sammeln und diese in entsprechende zukünftige Aktivitäten einfließen zu lassen.		

<b>Projektname</b>	DIALOG-Forum Schule Wirtschaft	<b>Themenbereich</b>	<b>Schule – Wirtschaft</b>		
<b>Durchführung</b>	vierteljährlich seit März 2011		Qualifizierung / Weiterbildung Fachkräftegewinnung		
<b>Projektpartner</b>	Schulen und Unternehmen				
<b>Inhalt</b>	Ziel der Veranstaltung „DIALOG-Forum Schule Wirtschaft“ ist es, regelmäßige Treffen zwischen Vertretern der regionalen Wirtschaft und Vertretern der Schulen zu verschiedenen Themen im Bereich Berufsorientierung zu initiieren. Der gemeinsame Dialog auf Augenhöhe steht dabei im Vordergrund. Die Veranstaltung möchte weiterhin eine Plattform zur Knüpfung persönlicher Kontakte bieten und so direkte Kooperationen zwischen Schule und Wirtschaft fördern.				
<b>Ergebnisse</b>	<p>1. DIALOG-Forum Schule Wirtschaft Donnerstag, 31. März 2011 Ort: TZ der WinTO GmbH 15 Teilnehmer, 9 Schulen, 2 Unternehmen Thema: Auftaktveranstaltung, Aufnahmen offener Themen</p> <p>2. DIALOG-Forum Schule Wirtschaft Freitag, 15. Juni 2011 Ort: Freudenberg Schwingungstechnik Velten, 13 Teilnehmer, 5 Schulen, 2 Unternehmen Thema: Infos für Firmen zu Schülerbetriebspraktika</p> <p>3. DIALOG-Forum Schule Wirtschaft Dienstag, 13. Dezember 2011 Ort: KFL Löwenberg GmbH 22 Teilnehmer, 5 Schulen, 6 Unternehmen Thema: Rückschau und Ausblick auf Aktivitäten im Bereich Berufsorientierung in Oberhavel, Kooperationsangebote durch die KFL und anderer Firmen an die Oberschule Löwenberg</p> <p>4. DIALOG-Forum Schule Wirtschaft Montag, 16. April 2012, Veranstalter: FIB Oberhavel, Ort: Bäckerei und Konditorei Plentz Thema: Kooperation und Unterstützung bei der Vorbereitung auf die Studien- und Berufsbildungsmesse „youlab 2013“</p>	<b>Ergebnisse in Zahlen</b>			
		<b>Kommunen</b>		Schulen	Unternehmen
		Birkenwerder	1		
		Fürstenberg / Havel			
		Glienicke / Nordbahn			
		Amt Gransee			
		Hennigsdorf	3	1	
		Hohen Neuendorf			
		Kremmen	1		
		Leegebruch			
		Löwenberger Land	1	5	
		Mühlenbecker Land			
		Oberkrämer			
Oranienburg	2	2			
Velten	1				
Zehdenick	2				
<b>Σ</b>	<b>12</b>	<b>8</b>			

<b>Fazit</b>	Das Veranstaltungsformat konnte sich als Podium für den Austausch zwischen den Vertretern von Unternehmen und Schulen etablieren. Bei Bedarf werden zu einzelnen Terminen weitere Gesprächspartner eingeladen, die zu speziellen Themen referieren. Fester Bestandteil der Termine sind auch kurze Unternehmenserkundungen für alle Teilnehmer.
--------------	---

<b>Projektname</b>	„Wirtschaftsstandort Hennigsdorf – heute und morgen“	<b>Themenbereich</b>	<b>Schule – Wirtschaft</b>	
<b>Durchführung</b>	Seit 2011, jährlich im Mai		Qualifizierung / Weiterbildung Fachkräftegewinnung	
<b>Projektpartner</b>	Puschkin Gymnasium Hennigsdorf, Unternehmen			
<b>Inhalt</b>				
<b>Ergebnisse</b>	<p>11 Termine im Zeitraum vom 03. Mai bis 23. Mai 2011 7 Unternehmen habe sich ca. 80 Schülern vorgestellt</p> <p>Firmen: Freudenberg Schwingungstechnik GmbH, Gebr. WILLING GmbH, in.vent Diagnostica GmbH, InMediasP GmbH, RST Rail System Testing GmbH S &amp; V Technologies AG, Stadt Hennigsdorf</p>	<b>Ergebnisse in Zahlen</b>		
		<b>Kommunen</b>	Schulen	Unternehmen
		Birkenwerder		
		Fürstenberg / Havel		
		Glienicke / Nordbahn		
		Amt Gransee		
		Hennigsdorf	1	7
		Hohen Neuendorf		
		Kremmen		
		Leegebruch		
		Löwenberger Land		
		Mühlenbecker Land		
		Oberkrämer		
Oranienburg				
Velten				
Zehdenick				
Σ	1	7		
<b>Fazit</b>	Über die Weiterführung und Konkretisierung muss noch entschieden werden.			

<b>Projektname</b>	Studien und Berufsbildungsmesse – „youlab Beruf.Bildung.Brandenburg“	<b>Themenbereich</b>	<b>Schule – Wirtschaft</b>																																																	
			Qualifizierung / Weiterbildung																																																	
			Fachkräftegewinnung																																																	
<b>Projektpartner</b>	IHK Potsdam RC Oberhavel, WirtschaftsJunioren Oberhavel																																																			
<b>Inhalt</b>	Bis 2011 wurde die Veranstaltung in Oberhavel unter der Bezeichnung „Tag der Jugend“ durchgeführt. In den letzten Jahren nahm die Qualität, die Attraktivität und damit der Zuspruch der Messe stark ab. Das 15. Jubiläum wurde genutzt, um eine Neuausrichtung der Messe zu vollziehen. Dies erfolgte in Kooperation zwischen der IHK RegionalCenter Oberhavel und den WirtschaftsJunioren Oberhavel. Die Messe wurde unter neuem Namen – „youlab Beruf.Bildung.Brandenburg“ – am 22. 02. 2012 in Hennigsdorf durchgeführt. Resonanz: 61 Aussteller und ca. 800 Besucher. 2013 wird die Messe am 20.02. in der MBS Arena in Oranienburg stattfinden.																																																			
<b>Ergebnisse</b>	<b>Anzahl der Aussteller</b> <b>61</b> Unternehmen:                38 Hochschulen:                9 Sonstige Institutionen:    14 <b>Besucher: ca.</b> <b>800</b>		<b>Ergebnisse in Zahlen</b>																																																	
	<b>Teilnehmende Schulen:</b> A. Schweitzer Oberschule, Adolph-Diesterweg- Oberschule, Oberschule Löwenberg, OSZ Eduard Maurer, OSZ Georg Mendheim, Regine-Hildebrandt-Schule, Strittmatter-Gymnasium, Werner von Siemens Oberschule, Torhorst Oberschule, Schule an den Havelauen		<table border="1"> <thead> <tr> <th>Kommunen OHV</th> <th>Schulen</th> <th>Unternehmen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Birkenwerder</td><td></td><td>2</td></tr> <tr><td>Fürstenberg / Havel</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Glienicke / Nordbahn</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Amt Gransee</td><td>2</td><td></td></tr> <tr><td>Hennigsdorf</td><td>4</td><td>11</td></tr> <tr><td>Hohen Neuendorf</td><td></td><td>1</td></tr> <tr><td>Kremmen</td><td></td><td>1</td></tr> <tr><td>Leegebruch</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Löwenberger Land</td><td>1</td><td>1</td></tr> <tr><td>Mühlenbecker Land</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Oberkrämer</td><td></td><td>2</td></tr> <tr><td>Oranienburg</td><td>1</td><td>13</td></tr> <tr><td>Velten</td><td></td><td>4</td></tr> <tr><td>Zehdenick</td><td></td><td>1</td></tr> <tr><td><b>Σ</b></td><td><b>8</b></td><td><b>36</b></td></tr> </tbody> </table>			Kommunen OHV	Schulen	Unternehmen	Birkenwerder		2	Fürstenberg / Havel			Glienicke / Nordbahn			Amt Gransee	2		Hennigsdorf	4	11	Hohen Neuendorf		1	Kremmen		1	Leegebruch			Löwenberger Land	1	1	Mühlenbecker Land			Oberkrämer		2	Oranienburg	1	13	Velten		4	Zehdenick		1	<b>Σ</b>	<b>8</b>
Kommunen OHV	Schulen	Unternehmen																																																		
Birkenwerder		2																																																		
Fürstenberg / Havel																																																				
Glienicke / Nordbahn																																																				
Amt Gransee	2																																																			
Hennigsdorf	4	11																																																		
Hohen Neuendorf		1																																																		
Kremmen		1																																																		
Leegebruch																																																				
Löwenberger Land	1	1																																																		
Mühlenbecker Land																																																				
Oberkrämer		2																																																		
Oranienburg	1	13																																																		
Velten		4																																																		
Zehdenick		1																																																		
<b>Σ</b>	<b>8</b>	<b>36</b>																																																		
																																																				
<b>Termin 2013 – 20. Februar 2013, MBS Arena Turm Erlebniscity,</b> für 2013 thematische Verknüpfung mit Projekt „komm auf Tour - meine Stärken, meine Zukunft“																																																				

<b>Fazit</b>	Die Bündelung von Ressourcen und die Zusammenarbeit der verschiedenen Partner haben zu dem erhofften Erfolg geführt. So konnten die Zahl der Aussteller verdoppelt und die Zahl der Besucher fast verdreifacht werden. Anhand einer aktuellen Ausstellerbefragung ist auch abzulesen, dass das neue Konzept aufgegangen ist.			
<b>Projektname</b>	Hochschulkontaktmessen	<b>Themenbereich</b>	Schule – Wirtschaft	
<b>Durchführung</b>	Regelmäßig seit 2011		Qualifizierung / Weiterbildung	
<b>Inhalt</b>	Im Mittelpunkt der Aktivitäten im Bereich Hochschulkontaktmessen steht die Präsentation des Wirtschaftsstandortes Oberhavel und die Rekrutierung von akademischem Nachwuchs außerhalb der Region. Wesentliches Instrument im Bereich Rekrutierung sind die Präsentation von Angeboten regionaler Unternehmen in den Bereichen studienbegleitende Praktika sowie Projekt- und Abschlussarbeitsthemen. Die Angebote werden im Rahmen regelmäßiger Unternehmensbesuche und Mailings erhoben, ausgebaut und aktualisiert (Siehe auch Projekt „Angebote für Studenten aus der Region – Studienbegleitende Praktika, Projekt- und Abschlussarbeitsthemen“)			
<b>Ergebnisse</b>	<b>Messetermine:</b>  <b>Messen 2011 (5)</b> 13.04. campus-X-change FH Lausitz, 11.05. viadukt (Viadrina), 10.06. Firmenkontaktmesse FH Brandenburg (Gem.Stand RST, Freudenberg, ZIMK) 16.06. Firmenkontaktmesse (BTU Cottbus), 18.10. THCONNECT (TFH Wildau)  <b>Messen 2012 (11)</b> 18.04.2012 campus-X-change FH Lausitz, 25.04.2012 FH Stralsund, 09.05.2012 HS Magdeburg•Stendal, 09.05.2012 BTU Cottbus, 08.06.2012 FH Brandenburg, 13.06.2012 Viadrina Frankfurt (Oder), 12.09.2012 Uni Rostock, 10.10.2012 FH Harz, 16.10.2012 TFH Wildau, 08.11 2012 Hochschule Zwickau, 23./24.11.2012 TU Ilmenau	<b>Ergebnisse in Zahlen</b>		Unter-nehmen
		<b>Kommunen OHV</b>		
		Birkenwerder	1	
		Fürstenberg / Havel		
		Glienicke / Nordbahn		
		Amt Gransee	2	
		Hennigsdorf	8	
		Hohen Neuendorf	1	
		Kremmen		
		Leegebruch		
		Löwenberger Land	1	
		Mühlenbecker Land	1	
		Oberkrämer	1	
Oranienburg	1			
Velten	3			
Zehdenick				
Σ	<b>19</b>			

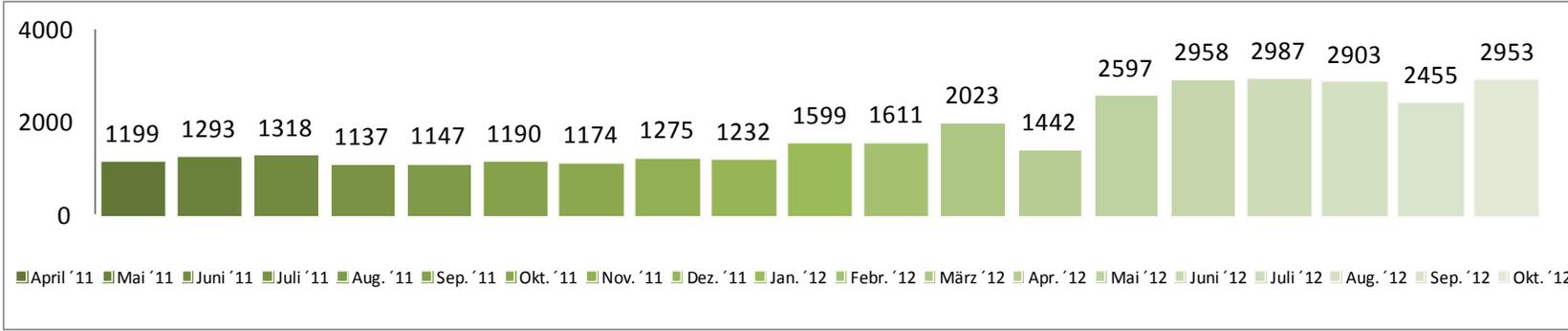
<b>Fazit</b>	Das Interesse der Unternehmen, ihre Angebote über das FIB Oberhavel zu präsentieren, wächst stetig. Die Teilnahme an den verschiedenen Hochschulkontaktmessen bietet die Möglichkeit, die Region Oberhavel als attraktiven Arbeitsort und Lebensraum vor jungen Akademikern zu präsentieren. Vor allem die übersichtlich und kompakt dargebotenen Angebote der regionalen Wirtschaft werden positiv aufgenommen. Genaue Zuordnungen und Nachweise über vermittelte Praktika bzw. Arbeitskräfte sind aber schwierig. Die Teilnahme an den Messen sollte vorgeführt werden.
--------------	---

<b>Projektname</b>	Angebote für Studenten aus der Region <i>Studienbegleitende Praktika, Projekt- und Abschlussarbeitsthemen</i>	<b>Themenbereich</b>	Schule – Wirtschaft	
<b>Durchführung</b>	laufende Aktualisierung seit Mai 2011		Qualifizierung / Weiterbildung Fachkräftegewinnung	
<b>Inhalt</b>	Als unterstützendes Angebot für regionale Unternehmen aus Oberhavel werden regelmäßig Informationen zu Möglichkeiten von studienbegleitenden Praktika sowie Angeboten zu Projekt- und Abschlussarbeitsthemen einzelner Unternehmen erfragt und in einem Katalog zusammengestellt. Dieser ist unter <a href="http://www.fib-oberhavel.de">www.fib-oberhavel.de</a> als PDF verfügbar und wird als Printprodukt auf Hochschulkontaktmessen (siehe auch Projekt „Hochschulkontaktmessen“) verteilt.			
<b>Ergebnisse</b>	<p><b>Der Katalog umfasst aktuell Angebote von 23 Unternehmen</b>            Carl Stahl GmbH, Cleopa GmbH, Energieanlagen Nord GmbH, E.ON edis AG, FLAMMSYSCOMP GmbH &amp; Co. KG, Freyer &amp; Siegel Elektronik GmbH &amp; Co. KG, Fritz Müller Massivholztreppe, Gebr. WILLING GmbH, HiPer Ceramics GmbH, IBB Industriebürsten GmbH, InMediasP GmbH, KFL GmbH Löwenberg, Klöckner Service- und Bearbeitungszentrum, Körber &amp; Körber GmbH Präzisionsmechanik, Laurent Reifen GmbH, LIMETEC Biotechnologies GmbH, MES Medien Elektronik Software, METANO Velten Metalltechnik GmbH, RE-GiO-Nord mbH – Regionale Entwicklungsgesellschaft in Oberhavel-Nord mbH, RST Rail System Testing GmbH, WInTO GmbH – Wirtschafts-, Innovations- und Tourismusförderung Oberhavel GmbH, WIRELESS-NETCONTROL GmbH</p> <p>Von der Printversion wurden bisher über 500 Stück verteilt. Die Online-Version wurde bisher 700 mal abgerufen.</p>	<b>Ergebnisse in Zahlen</b>		
		<b>Kommunen OHV</b>		Unternehmen
		Birkenwerder	1	
		Fürstenberg / Havel		
		Glienicke / Nordbahn		
		Amt Gransee	2	
		Hennigsdorf	11	
		Hohen Neuendorf	1	
		Kremmen		
		Leegebruch		
		Löwenberger Land	1	
		Mühlenbecker Land	1	
		Oberkrämer	1	
		Oranienburg	1	
Velten	3			
Zehdenick				
Σ	<b>23</b>			
<b>Fazit</b>	Das Angebot wird auch unabhängig von den Messeauftritten nachgefragt. Das Angebot sollte sukzessive erweitert und ausgebaut werden.			

<b>Projektname</b>	Angebote für Schülerinnen und Schüler aus der Region <i>Ausbildungsplätze, Schülerbetriebspraktika und Ferienarbeitsplätze</i>	<b>Themenbereich</b>	Schule – Wirtschaft	
<b>Durchführung</b>	laufende Aktualisierung seit Mai 2011		Qualifizierung / Weiterbildung <b>Fachkräftegewinnung</b>	
<b>Inhalt</b>	<p>Als unterstützendes Angebot für regionale Unternehmen aus Oberhavel werden regelmäßig Informationen zu Tätigkeitsfeldern, Ausbildungs-, Praktika- und Ferienarbeitsangeboten einzelner Unternehmen erfragt und in einem Katalog zusammengestellt. Dieser ist unter <a href="http://www.fib-oberhavel.de">www.fib-oberhavel.de</a> als PDF verfügbar und wird im Kontakt mit den regionalen Schulen als Printprodukt verteilt.</p> <p>Ziel ist, dass Schülerinnen und Schüler regionale Unternehmen, ihre Tätigkeitsfelder und Berufsbilder näher kennenlernen können. Das Verzeichnis soll dazu beitragen, Chancen und Möglichkeiten in der Region anhand konkreter Beispiele aufzuzeigen, so dass die Schülerinnen und Schüler Ihre berufliche Zukunft in Oberhavel finden und nicht in andere Regionen abwandern.</p>			
<b>Ergebnisse</b>	<p><b>Der Katalog umfasst Angebote von 18 Unternehmen</b>            AWU Abfallwirtschafts-Union Oberhavel GmbH, Baustoffwerke Havelland GmbH &amp; Co KG, Bombardier Transportation GmbH, BKP Berolina Polyester GmbH &amp; Co. KG, Debeka-Geschäftsstelle Oranienburg, Energieanlagen Nord GmbH, ELGORA e.G., E.ON edis AG, FLAMMSYSCOMP GmbH &amp; Co. KG, Freudenberg Schwab Vibration Control GmbH &amp; Co. KG, Fritz Müller Massivholztreppe, Gebr. WILLING GmbH, HiPer Ceramics GmbH, Klöckner Service- und Bearbeitungszentrum, Laurent Reifen GmbH, REO Inductive Components AG, Stadtwerke Hennigsdorf, Zehdenick Innovative Metall- und Kunststofftechnik GmbH</p> <p>Von der Printversion wurde bisher 250 Stück verteilt. Die Online-Version wurde bisher 900 mal abgerufen.</p>	<b>Ergebnisse in Zahlen</b>		
		<b>Kommunen OHV</b>		Unternehmen
		Birkenwerder		
		Fürstenberg / Havel		
		Glienicke / Nordbahn		
		Amt Gransee	1	
		Hennigsdorf	6	
		Hohen Neuendorf		
		Kremmen		
		Leegebruch		
		Löwenberger Land		
		Mühlenbecker Land		
		Oberkrämer	1	
Oranienburg	5			
Velten	4			
Zehdenick	1			
Σ	<b>18</b>			
<b>Fazit</b>	Das Angebot wird vor allem durch Schulen gut angenommen und teilweise im WAT-Unterricht eingesetzt. Das Angebote sollte beibehalten werden.			

<b>Projektname</b>	„Studenten on Tour“ in Oberhavel	<b>Themenbereich</b>	Schule – Wirtschaft
<b>Durchführung</b>	Donnerstag, 24. November 2011; Dienstag, 30. Oktober 2012		Qualifizierung / Weiterbildung Fachkräftegewinnung
<b>Projektpartner</b>	Hochschulpräsenzstelle Oberhavel		
<b>Inhalt</b>	<p>Die Projektidee ist auf Anregung von Firmen auf der Firmenkontaktmesse an der FH Brandenburg entstanden. Ziel ist es, Ingenieursnachwuchs aus den Fachbereichen Automatisierungstechnik, Mechatronik und Maschinenbau auf Unternehmen und die Region Oberhavel aufmerksam zu machen und zu interessieren. Hierfür wurde ein Bus der OVG gemietet. Die Veranstaltung begann um 9:30 Uhr an der FH Brandenburg, wo die Mehrzahl der teilnehmenden Studenten durch einen gemieteten Bus abgeholt wurde, und endete um 19:00 Uhr mit dem Rücktransfer der Studenten nach Brandenburg.</p>		
<b>Ergebnisse</b>	<p><b>Teilnehmende Studenten und Professoren: 47</b> (43 FH Brandenburg, 3 TFH Wildau, 1 HTW Berlin)</p> <p><b>Teilnehmende Unternehmen:</b> Nycomed GmbH (Oranienburg), RST Rail System Testing GmbH (Hennigsdorf) Laurent Reifen GmbH (Oranienburg) Freudenberg Schwab Vibration Control GmbH &amp; Co. KG (Velten)</p> <p><b>Anstehende Termine:</b> <b>20. November 2012 – Thema: Logistik und Organisation</b> REWE Markt GmbH, Zweigniederlassung Ost (Oranienburg) Rhenus AG &amp; Co. KG (Velten)</p>	<b>Ergebnisse in Zahlen</b>	
		<b>Kommunen</b>	Unternehmen
		Birkenwerder	
		Fürstenberg / Havel	
		Glienicke / Nordbahn	
		Amt Gransee	
		Hennigsdorf	1
		Hohen Neuendorf	
		Kremmen	
		Leegebruch	
		Löwenberger Land	
		Mühlenbecker Land	
		Oberkrämer	
		Oranienburg	3
Velten	2		
Zehdenick			
$\Sigma$	<b>6</b>		
<b>Fazit</b>	Durch die Veranstaltung wurden die teilnehmenden Studenten eingehend über die Tätigkeitsfelder der beteiligten Unternehmen und über die Region informiert.		

<b>Projektname</b>	Unternehmenskontakte	<b>Themenbereich</b>	<b>Schule – Wirtschaft</b>	
<b>Durchführung</b>	laufend seit Juli 2010		<b>Qualifizierung / Weiterbildung</b>	
			<b>Fachkräftegewinnung</b>	
<b>Beschreibung</b>	Eine der Hauptzielgruppen des FIB Oberhavel sind die Unternehmen des Landkreises Oberhavel. Um möglichst genaue Kenntnis über die Bedarfe und aktuellen Entwicklungen der heimischen Wirtschaft zu erlangen und passgenaue Angebote zu unterbreiten, werden intensive Kontakte zu Vertretern der Unternehmen gesucht. Der Bereich Unternehmenskontakte wird vorrangig durch den Geschäftsführer und die Prokuristin der WinTO GmbH unterstützt.			
<b>Ergebnisse</b>	Seit Beginn des Projektes wurden zu 31 Unternehmen regelmäßige Kontakte gepflegt, Informationen ausgetauscht und gemeinsame Projekte und Veranstaltungen durchgeführt.  AWU Abfallwirtschafts-Union Oberhavel GmbH, Baustoffwerke Havelland GmbH & Co. KG, Bäckerei & Konditorei Plentz, Bombardier Transportation, Cleopa GmbH, Fritz Müller Massivholztreppe, EAN - Energieanlagen Nord GmbH, ERV - Entsorgung & Recycling Velten GmbH, Endres GmbH & CO KG, Emotec AG, ELGORA eG, Evangelischen Johannesstift, Flammssyscomp GmbH & Co. KG, Freudenberg Schwab Vibration Control GmbH & Co. KG, Gebr. WILLING GmbH, GSG Gransee Stahlbau GmbH, HALTEC Stahlbau GmbH, HiPer Ceramics GmbH, in.vent DIAGNOSTICA GmbH, InMediasP GmbH, KFL - Krafffahrzeug Fertigung Landtechnik GmbH Löwenberg, Laurent Reifen GmbH, MAREP GmbH, M.B. FENSTERTECHNIK GmbH & Co. KG, Nycomed Oranienburg GmbH, PROTEKUM – Umweltinstitut GmbH, Reo Inductive Components AG, RST Rail System Testing GmbH, SOG - Stadtwerke Oranienburg GmbH, S & V Technologies AG, TEC artec valves GmbH & Co. KG, Zehdenick Innovative Metall- und Kunststofftechnik GmbH	<b>Ergebnisse in Zahlen</b>		
		<b>Kommunen OHV</b>		<b>Unternehmen</b>
		Birkenwerder		
		Fürstenberg / Havel		
		Glienicke / Nordbahn		
		Amt Gransee	4	
		Hennigsdorf	11	
		Hohen Neuendorf		
		Kremmen		
		Leegebruch		
		Löwenberger Land	1	
		Mühlenbecker Land		
		Oberkrämer	3	
		Oranienburg	10	
Velten	2			
Zehdenick	1			
$\Sigma$	<b>31</b>			
<b>Fazit</b>	Die Kontaktpflege und der Aufbau von Kontakten zu Unternehmen der Region ist ein wichtiger Teil der Arbeit des FIB Oberhavel. Seit Beginn wurden über 150 Unternehmen durch das FIB Oberhavel persönlich angesprochen. Daraus resultierten 31 regelmäßige Kontakte, die ständig erweitert werden.			

<b>Projektname</b>	Web-Seite <a href="http://www.fib-oberhavel.de">www.fib-oberhavel.de</a>	<b>Themenbereich</b>	<b>Schule – Wirtschaft</b>																																						
<b>Durchführung</b>	laufend seit April 2011		<b>Qualifizierung / Weiterbildung</b>																																						
<b>Beschreibung</b>	<p>Zur Aufbereitung der Ergebnisse und Dokumentation des Projektverlaufes wurde durch das Projektteam des FIB Oberhavel eine Web-Seite aufgebaut.</p> <p>Der Schwerpunkt liegt darin, Informationen rund um das Thema „Fachkräfte“ für die einzelnen Zielgruppen des FIB Oberhavel – Schüler, Studenten, Schulen, Fachkräfte und Unternehmen – mit einer klaren regionalen Ausrichtung im Internet zugänglich zu machen.</p> <p>Zu den Inhalten, die unter <a href="http://www.fib-oberhavel.de">www.fib-oberhavel.de</a> verfügbar sind, gehören unter anderem:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Allgemeine Informationen zur Region</li> <li>• Allgemeine Informationen zum Wirtschaftsstandort</li> <li>• Kontaktinfos zu speziellen Ansprechpartnern</li> <li>• Detaillierte Informationen zu speziellen Unternehmen</li> <li>• Interaktive Kartenanwendung mit Direktverlinkung zu Internet-Seiten regionaler Unternehmen</li> <li>• Veranstaltungshinweise</li> <li>• Detaillierte Informationen zu einzelnen Projekten (BOT, youlab, DIALOG-Forum Schule Wirtschaft usw.)</li> <li>• Projektinformationen (Auftraggeber, Pressespiegel, Pressemitteilungen usw.)</li> </ul>	<b>Fachkräftegewinnung</b>																																							
		<b>Ergebnisse</b>	<p>Seit Start der Web-Seite im Januar 2011 wurden die Inhalte regelmäßig überarbeitet und kontinuierlich ausgebaut.</p> <p>Seit April 2011 haben ca. 39.500 verschiedene Personen (IPs) die Web-Seite besucht (Ø 2080 pro Monat).</p>  <table border="1"> <thead> <tr> <th>Monat</th> <th>Besuche</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>April '11</td><td>1199</td></tr> <tr><td>Mai '11</td><td>1293</td></tr> <tr><td>Juni '11</td><td>1318</td></tr> <tr><td>Juli '11</td><td>1137</td></tr> <tr><td>Aug. '11</td><td>1147</td></tr> <tr><td>Sep. '11</td><td>1190</td></tr> <tr><td>Okt. '11</td><td>1174</td></tr> <tr><td>Nov. '11</td><td>1275</td></tr> <tr><td>Dez. '11</td><td>1232</td></tr> <tr><td>Jan. '12</td><td>1599</td></tr> <tr><td>Febr. '12</td><td>1611</td></tr> <tr><td>März '12</td><td>2023</td></tr> <tr><td>Apr. '12</td><td>1442</td></tr> <tr><td>Mai '12</td><td>2597</td></tr> <tr><td>Juni '12</td><td>2958</td></tr> <tr><td>Juli '12</td><td>2987</td></tr> <tr><td>Aug. '12</td><td>2903</td></tr> <tr><td>Sep. '12</td><td>2455</td></tr> <tr><td>Okt. '12</td><td>2953</td></tr> </tbody> </table>	Monat	Besuche	April '11	1199	Mai '11	1293	Juni '11	1318	Juli '11	1137	Aug. '11	1147	Sep. '11	1190	Okt. '11	1174	Nov. '11	1275	Dez. '11	1232	Jan. '12	1599	Febr. '12	1611	März '12	2023	Apr. '12	1442	Mai '12	2597	Juni '12	2958	Juli '12	2987	Aug. '12	2903	Sep. '12	2455
Monat	Besuche																																								
April '11	1199																																								
Mai '11	1293																																								
Juni '11	1318																																								
Juli '11	1137																																								
Aug. '11	1147																																								
Sep. '11	1190																																								
Okt. '11	1174																																								
Nov. '11	1275																																								
Dez. '11	1232																																								
Jan. '12	1599																																								
Febr. '12	1611																																								
März '12	2023																																								
Apr. '12	1442																																								
Mai '12	2597																																								
Juni '12	2958																																								
Juli '12	2987																																								
Aug. '12	2903																																								
Sep. '12	2455																																								
Okt. '12	2953																																								

<b>Fazit</b>	fib-oberhavel.de hat sich zu einer wichtigen Anlaufstelle und Informationsplattform entwickelt. Die vorgehaltenen Materialien werden regelmäßig aktualisiert.
--------------	---

<b>Projektname</b>	Öffentlichkeitsarbeit	<b>Themenbereich</b>	<b>Schule – Wirtschaft</b>			
<b>Durchführung</b>	laufend seit Juli 2010		<b>Qualifizierung / Weiterbildung</b>			
<b>Beschreibung</b>	Schwerpunkte im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit sind einerseits Informationen zu Projektaktivitäten zu kommunizieren und andererseits die Sensibilisierung zum Thema Fachkräftemangel im Landkreis Oberhavel					
<b>Ergebnisse</b>	<p>83 Presseartikel 19 Pressemitteilungen 7 Textveröffentlichungen 3 Beiträge im regional TV-Sender OHV TV 18 Anzeigen/Inserate 7 Präsentationen in öffentlichen Veranstaltungen 1 Projekt-Flyer 1 Projektdokumentation</p> <p>Pressespiegel und -mitteilungen sind online unter <a href="http://www.fib-oberhavel.de/index.php?id=177">http://www.fib-oberhavel.de/index.php?id=177</a> verfügbar</p>	<b>Ergebnisse in Zahlen</b>				
		<b>Medien</b>		Artikel in Print- produkten	Anzeigen- werbung	TV-Beiträge
		Generalanzeiger	52			
		Märkische Allgemeine Zeitung	36	3		
		Märker	5	4		
		Wochenspiegel	1	4		
		Sonstige Printmedien	7			
		OHV TV			3	
		<b>Σ</b>	<b>101</b>	<b>18</b>	<b>3</b>	
<b>Fazit</b>	Das FIB Oberhavel wurde regelmäßig in den regionalen Medien positioniert. Seit Projektbeginn wurde durchschnittlich 3 mal im Monat über das FIB Oberhavel in der Presse berichtet.					